



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Wuppertal

Jahres- Verkehrsbericht

2 0 1 9

Inhaltsübersicht

Grußwort	1
Auf einen Blick	2
Glossar	3-4
Verkehrsticker	5

Verkehrsunfalllage im PP Wuppertal

- Strukturdaten	6
- Verkehrsunfallentwicklung	7
- Verkehrsunfälle mit Flucht.....	7
- Verunglückte	8
- verunglückte Senioren	8
- verunglückter Kinder	9
- verunglückter Kinder nach ihrer Verkehrsbeteiligung.....	9
- Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung	10-12
- Unfallursachen	13

Verkehrsüberwachung im PP Wuppertal

- Verteilung der Verkehrsunfälle und der korrespondierenden Maßnahmen auf die drei Städte	14
- Entwicklung der Maßnahmen nach Verkehrsverstößen.....	14
- Darstellung der Maßnahmen nach der Rechtsfolge	14

Verkehrsunfalllage in Wuppertal

15-21

Verkehrsunfalllage in Remscheid.....

22-28

Verkehrsunfalllage in Solingen.....

29-35

Sachverhalte „Verkehrsunfälle mit Todesfolge“

36-38



Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie halten den Verkehrsbericht für das zurückliegende Jahr 2019 in den Händen. Der Bericht hat sich etwas verändert. Wir haben in diesem Jahr auf das Vorstellen der Arbeitsbereiche der verschiedenen Dienststellen in der Direktion Verkehr verzichtet. Diese wurden in den zurückliegenden Jahren umfänglich dargestellt.

Dafür haben wir Ihnen die Zahlen anders aufbereitet: in den letzten drei Jahren haben wir festgestellt, dass die polizeiliche Sicht auf die Gesamtzahlen des PP Wuppertal, für die meisten Leserinnen und Leser nicht relevant ist. Sie wohnen und/oder arbeiten entweder in Solingen oder Remscheid oder Wuppertal und sind konkret an den dortigen Verhältnissen interessiert.

Als schnelle Leserin und schneller Leser können Sie ab S. 15 für das Stadtgebiet Wuppertal nachlesen, welche Zahlen dort erfasst wurden. Ab S. 22 dreht sich alles um Remscheid und ab S. 29 finden Sie die Verkehrsunfalllage der Stadt Solingen.

Ich möchte Ihnen dennoch das Glossar ab S. 3 ans Herz legen. Die Polizei definiert bestimmte Begriffe landesweit/ bundesweit. Diese Definitionen sind u.U. nicht identisch mit den gefühlten Begriffsbelegungen. Ein Beispiel: Wenn ein Kind nach einem Verkehrsunfall „zur Beobachtung“ stationär im Krankenhaus aufgenommen wird, gilt es statistisch gesehen als schwerverletzt, auch, wenn es keinerlei schwerwiegende Verletzung gibt. Ein gemeinsames Verständnis von Begriffen ist aber nötig, wenn wir über die Zahlen ins Gespräch kommen.

Die Feststellung, dass wir in 2019 minimal weniger Verkehrsunfälle insgesamt und 3,8% weniger Verletzte auf den Straßen im bergischen Städtedreieck hatten, tröstet nicht über die Tatsache hinweg, dass wir 13 Menschen durch Verkehrsunfälle verloren haben. Ich schreibe Ihnen Zahlen auf, aber das heißt nicht, dass wir bei der Polizei nicht wissen, dass hinter jeder Zahl ein echter Mensch steckt, der nun schmerzlich vermisst wird.

Und weil wir das wissen und nachempfinden können, werden wir nicht müde, polizeiliche Verkehrsunfallbekämpfung zu betreiben.

Aufmerksam machen möchte ich Sie in diesem Jahr auf unsere Kampagne „ACHTUNG beim Abbiegen!“. In Zusammenarbeit mit dem Technischen Berufskolleg Solingen haben wir einen Fahrzeug- Aufkleber entwickelt, der eine der Hauptunfallursachen (S. 13) in den Blick nimmt und mit einer einfachen Grafik das richtige Verhalten beim Abbiegen zeigt. Dieser Aufkleber ist auf fast allen Streifenwagen der Polizei des PP Wuppertal, auf Fahrzeugen kommunaler Betriebe und auf einigen Fahrzeugen privater Firmen zu sehen und sehr gerne dürfen Sie mitmachen. Sie können sich einen Aufkleber in den Dienststellen der Verkehrsunfallprävention abholen (TEL: 0202- 284- 9500 für Wuppertal, - 9531 für Remscheid oder - 9541 für Solingen) und uns helfen, die Nachricht vom ordnungsgemäßen Abbiegen wieder zu verbreiten.

Passen Sie auf sich und andere auf! Im Straßenverkehr geht es nur, wenn jede/ r auch mal für den anderen „mitbremst“!

Ihre Tanja Veljovic
Leiterin der Direktion Verkehr

Auf einen Blick

Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle verringert sich um 42 auf 25.110 (-0,2%).

Die Gesamtzahl der Verkehrsunfallfluchten mit Personenschaden verringert sich um 2 auf 203 (-1,3%).

62,0% der Verkehrsunfallfluchten mit Personenschaden werden aufgeklärt.

Die Anzahl der bei Verkehrsunfällen verunglückten Personen sinkt um 82 auf 2.070 (-3,8%).

Die Anzahl der bei Verkehrsunfällen tödlich verunglückten Personen steigt von 7 auf 13 (+85,7%).

7 der getöteten Personen waren als Fußgänger, 3 im PKW, 2 als motorisierte Zweiradfahrer und eine als Radfahrer unterwegs. Sechs der getöteten Personen sind der Altersgruppe „65+“ zuzurechnen.

Die Anzahl der verunglückten Kinder (0-14 Jahre) steigt um 22 auf 216 (+ 11,3%)

Glossar

Die diesem Bericht zugrunde liegenden Daten beruhen ausschließlich auf den innerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Kreispolizeibehörde Wuppertal aufgetretenen, polizeilich relevanten und bekannt gewordenen Ereignissen.

Vergleichszeitraum

ist das Kalenderjahr 2018. Der Datenbestand wurde seit Erstellung des letzten Jahresberichtes aktualisiert und kann daher differieren. Die Analyse der Unfalldaten wie auch die Erhebung der Anzahl getroffener Maßnahmen erfolgte stichtagsbezogen am 14.02.2020.

Verkehrsunfälle (VU)

sind alle polizeilich bekannt gewordenen Verkehrsunfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen Personen getötet, verletzt oder Sachschäden verursacht wurden.

Meldepflichtige Verkehrsunfälle

für die Unfallstatistik sind Verkehrsunfälle, bei denen

- Personenschaden entstanden ist oder
- Sachschaden entstanden ist und

ein Straftatbestand im Zusammenhang mit dem Verkehr oder ein anzeigepflichtiger Ordnungswidrigkeitentatbestand erfüllt wurde und mindestens ein beteiligtes Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit ist oder Alkohol oder die Wirkung anderer berauschender Mittel festgestellt wurde.

Schulweg-Verkehrsunfall

liegt vor, wenn ein Schüler/eine Schülerin im Alter bis zu einschließlich < 15 Jahren in der Zeit von 06:00 bis 18:00 Uhr aktiv auf dem direkten Weg von der Wohnung zum Ort regelmäßiger schulischer Veranstaltungen und zurück beteiligt war.

Verkehrsunfälle mit Flucht

sind polizeilich bekannt gewordene Verkehrsunfälle, bei denen sich mindestens einer der Beteiligten unerlaubt vom Unfallort entfernt hat (strafrechtliche Bezeichnung: § 142 StGB - Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort).

Verunglückt

ist ein Unfallbeteiligter, wenn er einen körperlichen Schaden erlitten hat.

Leichtverletzt

wurde ein Unfallbeteiligter, wenn er mindestens einer ambulanten Behandlung bedarf.

Schwerverletzt

wurde ein Unfallbeteiligter, wenn er stationär im Krankenhaus verbleibt
- auch, wenn es nur zur Beobachtung ist.

Getötet

wurde ein Unfallbeteiligter, wenn er unmittelbar oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall an dessen Folgen verstirbt.

Verkehrsbeteiligung

beschreibt die jeweilige Form der Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr.

Aufklärungsquote

ist der prozentuale Anteil der Fälle, bei denen der Täter polizeilich bekannt ist oder ermittelt werden konnte.

„Häufigkeitszahlen“

Um eine flächenbezogene Vergleichbarkeit zu ermöglichen, wird das jeweilige Verkehrssicherheitsniveau durch die Berechnung von Häufigkeitszahlen bezogen auf 100.000 Einwohner abgebildet. Hierzu bieten sich sowohl die Zahl der Verkehrsunfälle als auch die Zahl der dabei verunglückten Personen an. Je niedriger diese Zahl ist, desto besser ist das Ergebnis.

Unfallhäufigkeitszahl (UHZ)

ist die rechnerische Anzahl der Verkehrsunfälle pro 100.000 Einwohner.

Verunglücktenhäufigkeitszahl (VHZ)

ist die rechnerische Anzahl der Verunglückten pro 100.000 Einwohner.

Verkehrsticker

Unterwegs in....

..... Wuppertal

alle	35 Minuten	nahm die Polizei einen Unfall auf
	8 Stunden	wurde ein Verkehrsteilnehmer verletzt
	3 Tage	verunglückte ein Kind
	2 Stunden	ereignete sich eine Unfallflucht



.... Solingen

alle	92 Minuten	nahm die Polizei einen Unfall auf
	16 Stunden	wurde ein Verkehrsteilnehmer verletzt
	6 Tage	verunglückte ein Kind
	6 Stunden	ereignete sich eine Unfallflucht



.... Remscheid

alle	127 Minuten	nahm die Polizei einen Unfall auf
	25 Stunden	wurde ein Verkehrsteilnehmer verletzt
	11 Tage	verunglückte ein Kind
	9 Stunden	ereignete sich eine Unfallflucht





Strukturdaten der Polizeibehörde Wuppertal

Bevölkerungszahl: 622977

Fläche: 332,45 km²

Bevölkerungsdichte: 1.873,9 Einwohner/km²

Straßenlänge: 2.191,3 km

davon

Bundesautobahnen: 46,8 km

Die Zuständigkeit für die BAB liegt beim PP Düsseldorf.

Bundesstraßen: 69,0 km

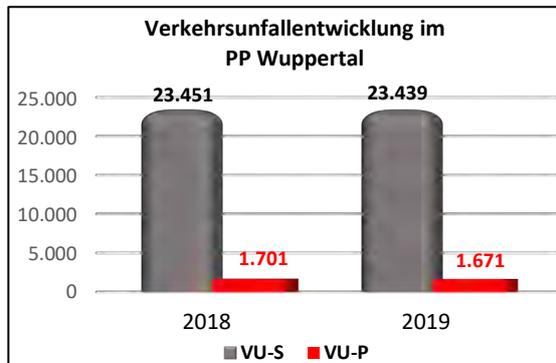
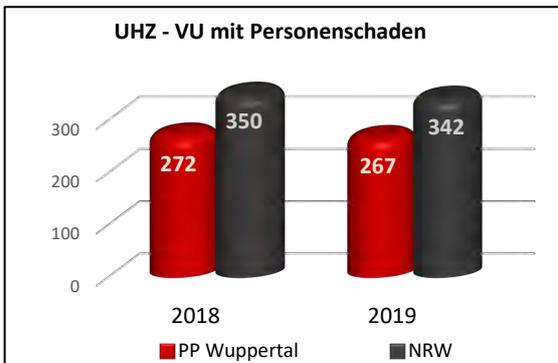
Landstraßen: 243,8 km

Kreisstraßen: 74,7 km

Gemeindestraßen: 1.757,1 km

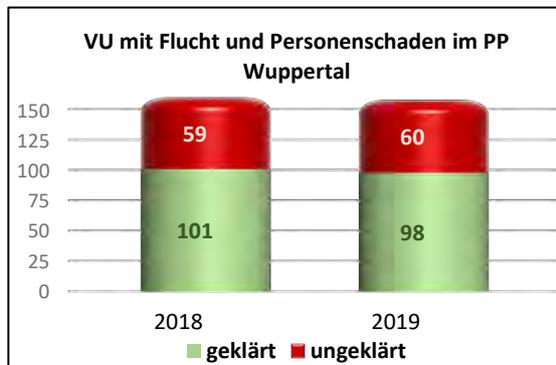
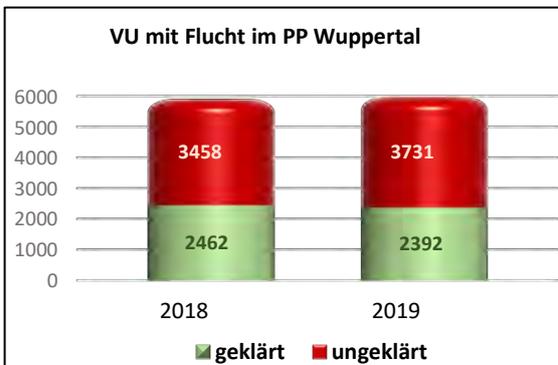
Verkehrsunfallentwicklung im PP Wuppertal

Verkehrsunfälle	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	25.152	25.110	-42	-0,2	24.952
mit Personenschaden	1.701	1.671	-30	-1,8	1.673
mit Sachschaden	23.451	23.439	-12	-0,1	23.279



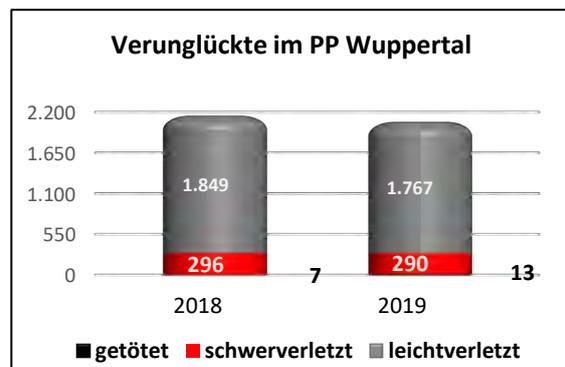
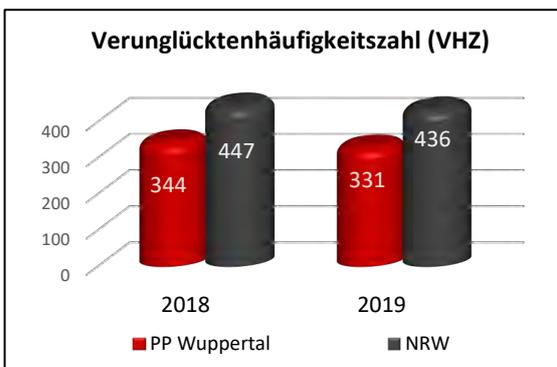
Verkehrsunfälle mit Flucht

VU-Flucht Gesamt (Personenschaden)	2018		2019		Veränderung			Mittelwert 2016-2018		
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %				
Anzahl	5920	(160)	6123	(158)	203	(-2)	3,4	(-1,3)	5675	(155)
geklärt	2462	(101)	2392	(98)	-70	(-3)	-2,8	(-3,0)	2378	(105)
Aufklärungsquote	41,6	(63,1)	39,1	(62,0)	-2,5	(-1,1)	-6,1	(-1,7)	41,9	(67,4)



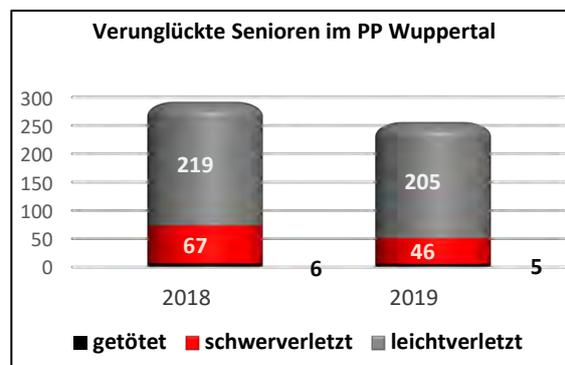
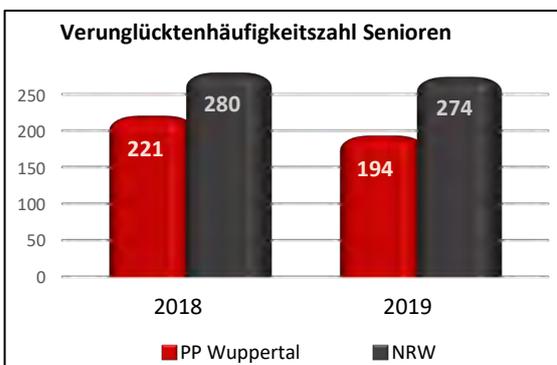
Anzahl verunglückter Personen im PP Wuppertal

Verunglückte	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	2.152	2.070	-82	-3,8	2.143
getötet	7	13	6	85,7	8
schwerverletzt	296	290	-6	-2,0	289
leichtverletzt	1.849	1.767	-82	-4,4	1.846



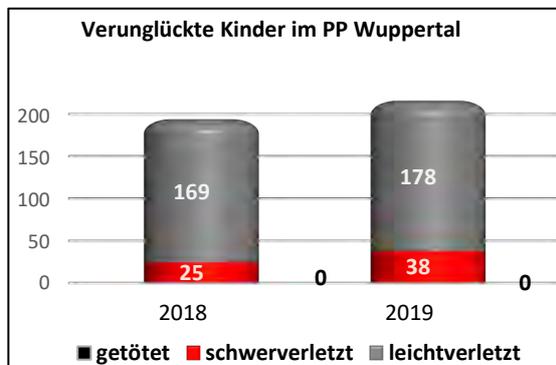
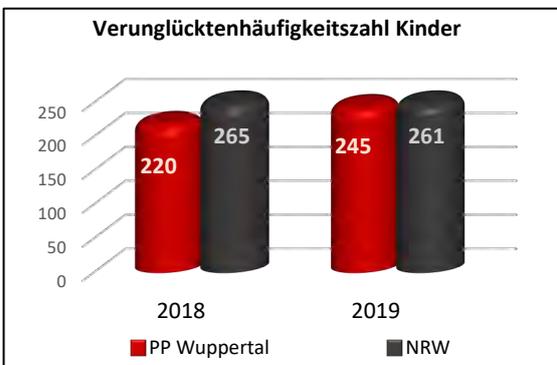
Anzahl verunglückter Senioren (65+)

Verunglückte Senioren	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	292	256	-36	-12,3	276
getötet	6	5	-1	-16,7	6
schwerverletzt	67	46	-21	-31,3	62
leichtverletzt	219	205	-14	-6,4	208



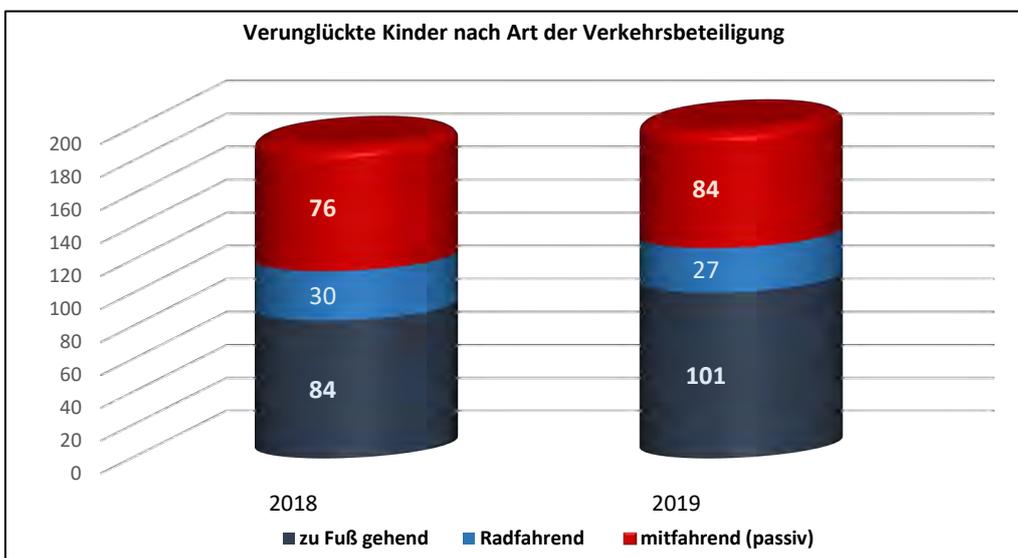
Anzahl verunglückter Kinder

Verunglückte Kinder (Schulweg)	2018		2019		Veränderung				Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	194	(29)	216	(25)	22	(-4)	11,3	(-13,8)	210	(24)
getötet	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
schwerverletzt	25	(5)	38	(3)	13	(-2)	52,0	(-40,0)	29	(5)
leichtverletzt	169	(24)	178	(22)	9	(-2)	5,3	(-8,3)	181	(19)

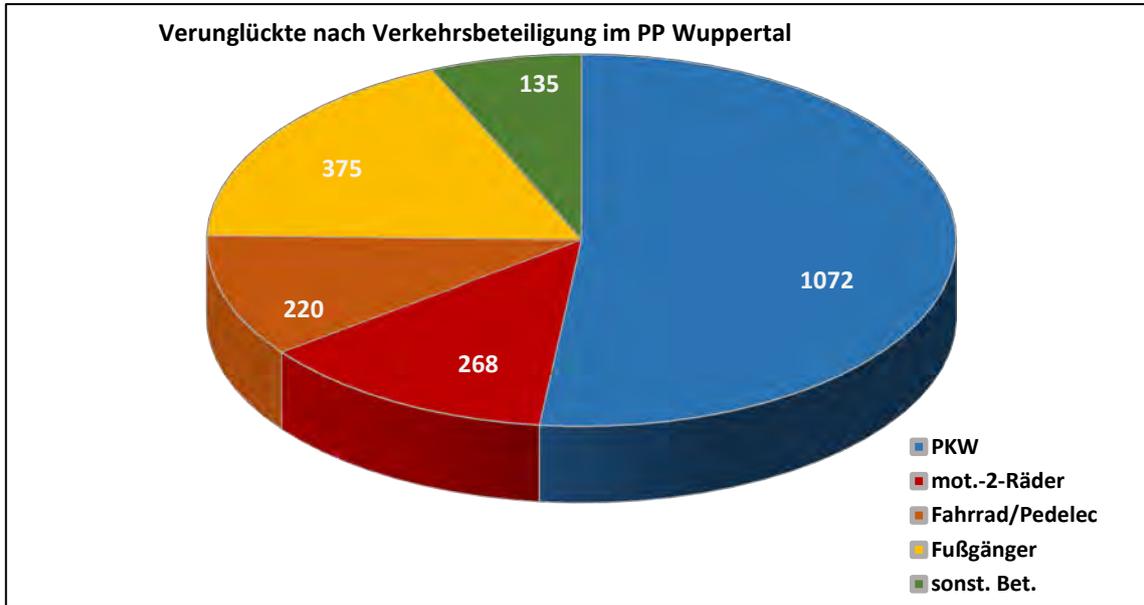


Anzahl nach Art der Verkehrsbeteiligung

Verunglückte Kinder	2018		2019		Veränderung		Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	194		216		22	11,3	210	
zu Fuß gehend	84		101		17	20,2	85	
Radfahrend	30		27		-3	-10,0	28	
mitfahrend (passiv)	76		84		8	10,5	91	

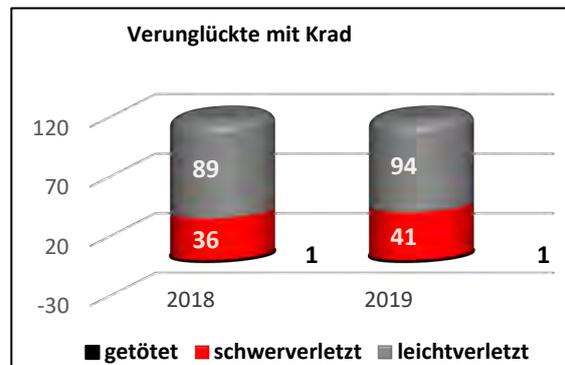
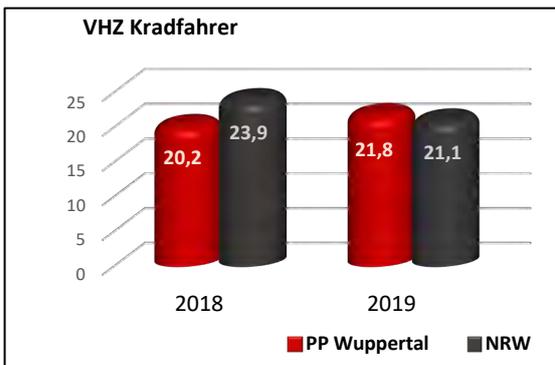


Gesamtverteilung der Verunglückten nach Art der Verkehrsbeteiligung



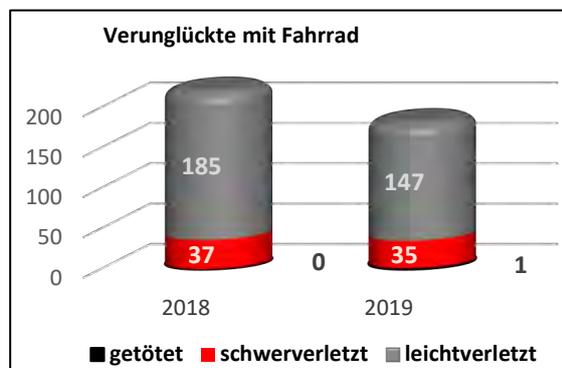
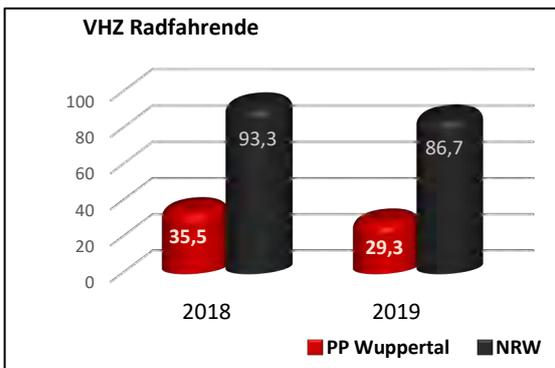
Verunglückte Kraftradfahrer

Verunglückte mit Krad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	126	136	10	7,9	123
getötet	1	1	0	0	1
schwerverletzt	36	41	5	13,9	35
leichtverletzt	89	94	5	5,6	87
davon bei Allein-VU	27	28	1	3,7	27



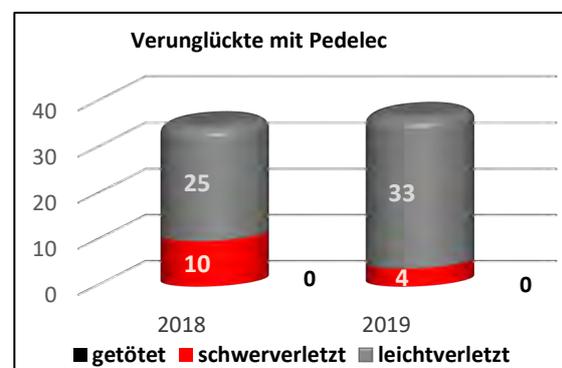
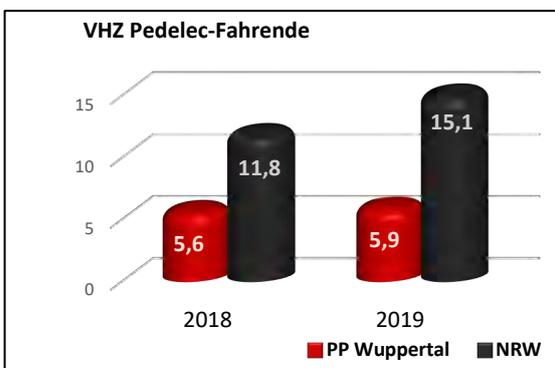
Verunglückte Radfahrende

Verunglückte mit Fahrrad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	222	183	-39	-17,6	191
getötet	0	1	1	100,0	0
schwerverletzt	37	35	-2	-5,4	33
leichtverletzt	185	147	-38	-20,5	158
davon Allein-VU	36	34	-2	-5,6	21



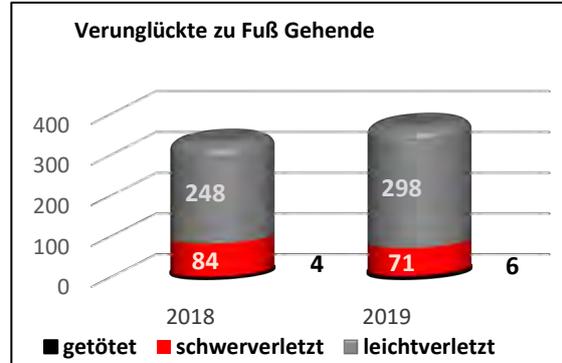
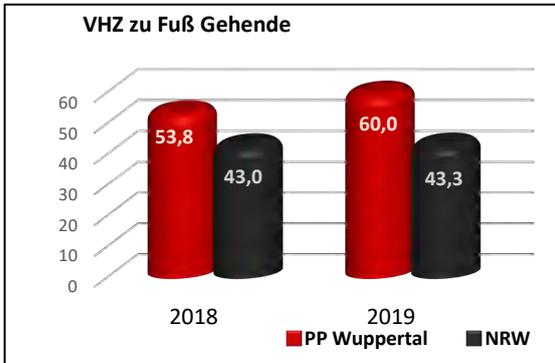
Verunglückte Pedelec-Fahrende

Verunglückte mit Pedelec	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	35	37	2	5,7	24
getötet	0	0	0	0	0
schwerverletzt	10	4	-6	-60,0	5
leichtverletzt	25	33	8	32,0	18
davon Allein-VU	9	14	5	55,6	3



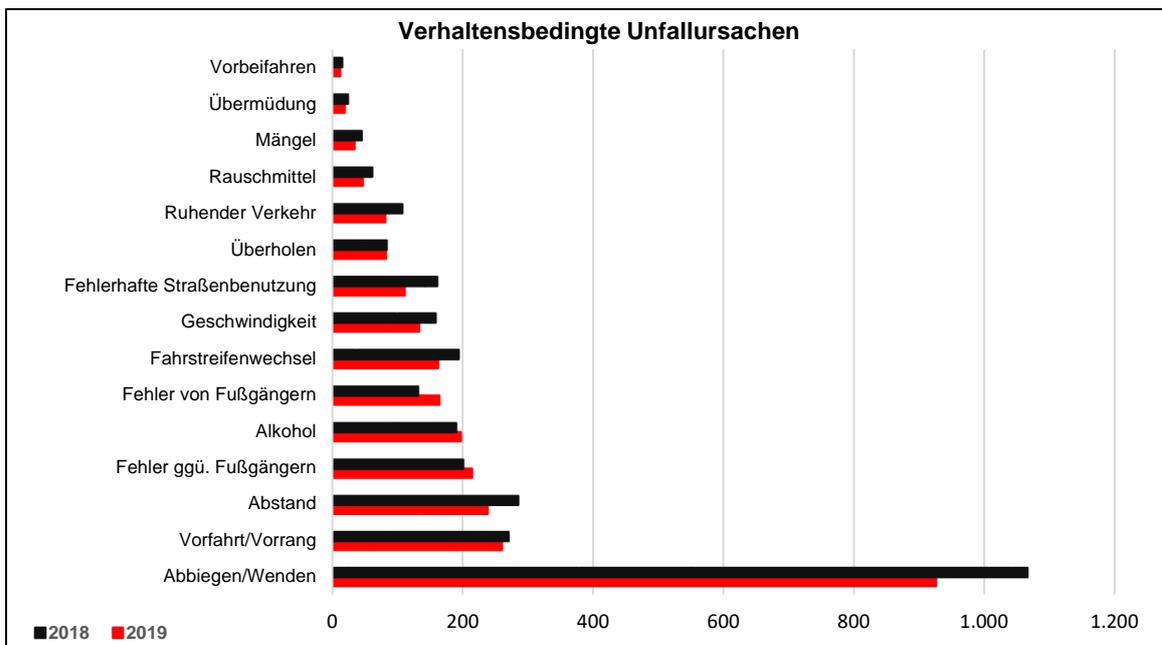
Verunglückte zu Fuß Gehende

Verunglückte zu Fuß Gehende	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	336	375	39	11,6	371
getötet	4	6	2	50,0	4
schwerverletzt	84	71	-13	-15,5	90
leichtverletzt	248	298	50	20,2	277

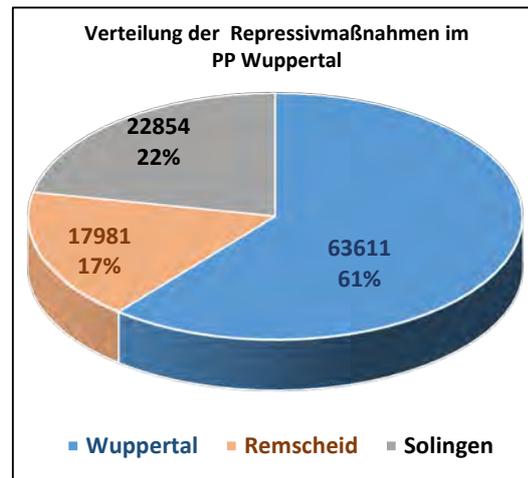
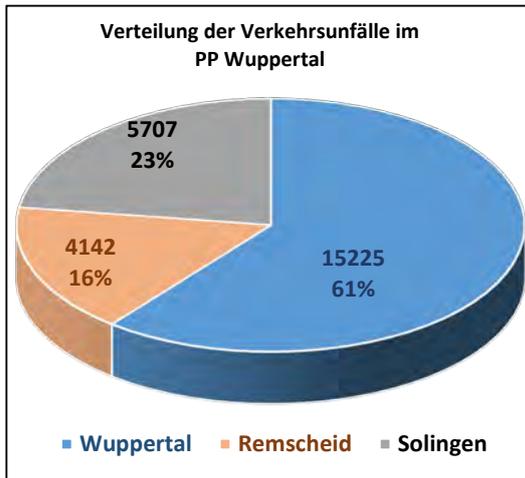


Unfallursachen

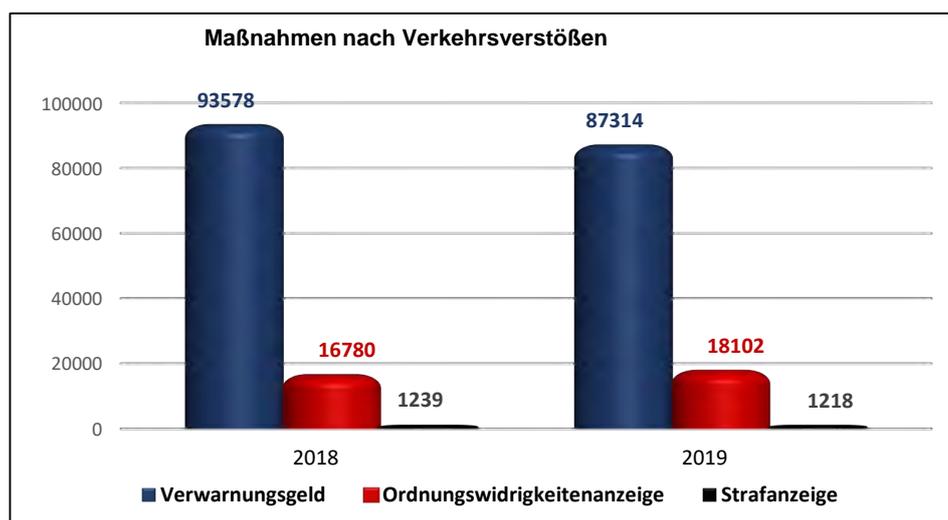
Verhaltensbedingte Unfallursache	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
Abbiegen/Wenden	1.065	925	-140	-13,1	1.047
Vorfahrt/Vorrang	270	261	-9	-3,3	285
Abstand	285	239	-46	-16,1	289
Fehler ggü. Fußgängern	201	215	14	7,0	233
Alkohol	190	198	8	4,2	193
Fehler von Fußgängern	132	165	33	25,0	152
Fahrstreifenwechsel	194	163	-31	-16,0	186
Geschwindigkeit	159	134	-25	-15,7	178
Fehlerhafte Straßenbenutzung	161	112	-49	-30,4	149
Überholen	84	83	-1	-1,2	74
Ruhender Verkehr	108	82	-26	-24,1	117
Rauschmittel	62	48	-14	-22,6	59
Mängel	46	35	-11	-23,9	50
Übermüdung	25	20	-5	-20,0	19
Vorbeifahren	16	13	-3	-18,8	17

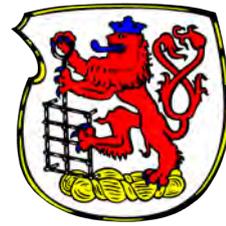


Verkehrsüberwachung



Maßnahmen	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
Alkohol	245	213	-32	-13,1	251
andere berauschende Mittel	457	455	-2	-0,4	579
Geschwindigkeit	53.565	48.644	-4.921	-9,2	52.118
Nutzung elektronischer Info-Geräte	5.337	6.194	857	16,1	4.693
Vorfahrt/Vorrang	3.049	3.288	239	7,8	3.156
Abbiegen/Wenden	5.006	4.366	-640	-12,8	5.828
Insassensicherung	4.688	4.747	59	1,3	5.583
Fehlverhalten von Fußgängern	625	495	-130	-20,8	768
Fehlverhalten von Radfahrern	365	188	-177	-48,5	557
Spez. Verstöße im gewerblichen Personen- o. Güterverkehr	1.149	1.618	469	40,8	1.465
sonstige Verstöße	37.114	37.153	39	0,1	38.849
Summe	111.600	107.361	-4.239	-3,7983871	113.848



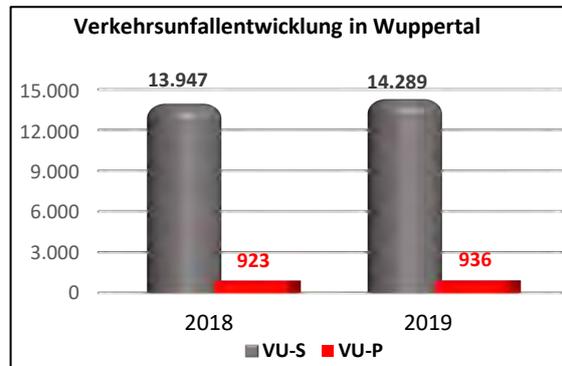
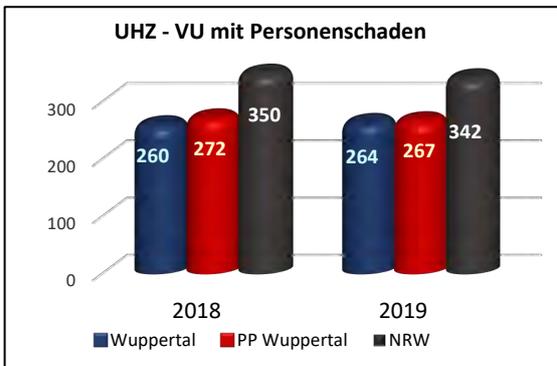


Strukturdaten der Stadt Wuppertal

Bevölkerungszahl:	353.590
Fläche:	168,39 km²
Bevölkerungsdichte:	2.099,9 Einwohner/km²
Straßenlänge:	1.123,4 km
davon	
Bundesautobahnen:	46,8 km
Die Zuständigkeit für die BAB liegt beim PP Düsseldorf.	
Bundesstraßen:	27,0 km
Landstraßen:	133,6 km
Kreisstraßen:	46,2 km
Gemeindestraßen:	879,3 km

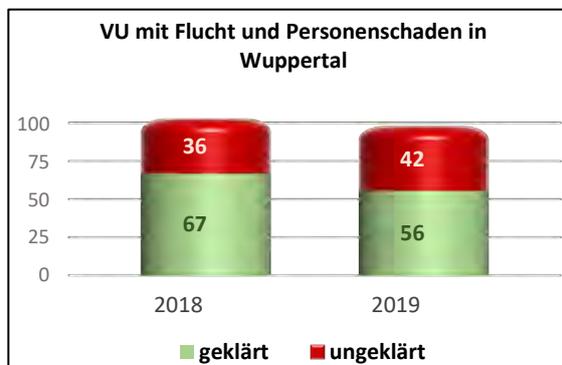
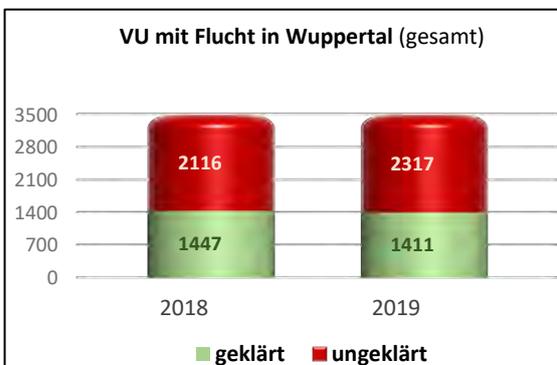
Verkehrsunfallentwicklung in Wuppertal

Verkehrsunfälle	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	14.870	15.225	355	2,4	14.690
mit Personenschaden	923	936	13	1,4	944
mit Sachschaden	13.947	14.289	342	2,5	13.746



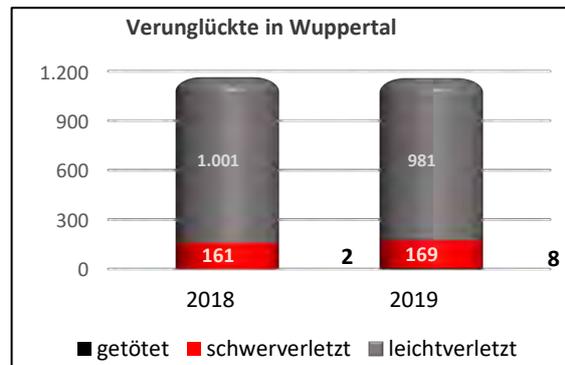
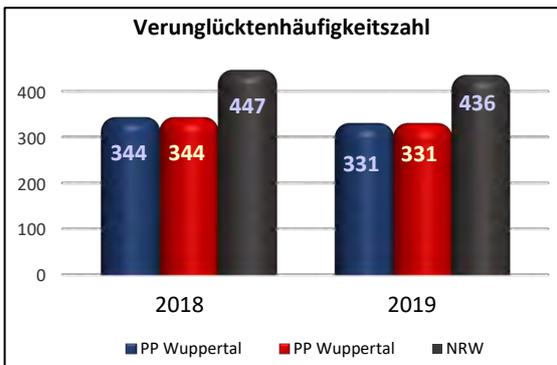
Verkehrsunfälle mit Flucht in Wuppertal

VU-Flucht Gesamt (Personenschaden)	2018		2019		Veränderung				Mittelwert 2016-2018	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
Anzahl	3563	(103)	3728	(98)	165	(-5)	4,6	(-4,9)	3425	(97)
geklärt	1447	(67)	1411	(56)	-36	(-11)	-2,5	(-16,4)	1414	(67)
Aufklärungsquote	40,6	(65,0)	37,8	(57,1)	-2,8	(-7,9)	-6,8	(-12,2)	41,3	(69,2)



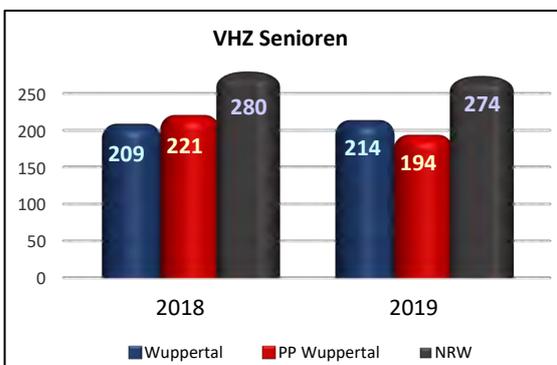
Anzahl verunglückter Personen in Wuppertal

Verunglückte	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	1.164	1.158	-6	-0,5	1.192
getötet	2	8	6	300,0	3
schwerverletzt	161	169	8	5,0	154
leichtverletzt	1.001	981	-20	-2,0	1.034



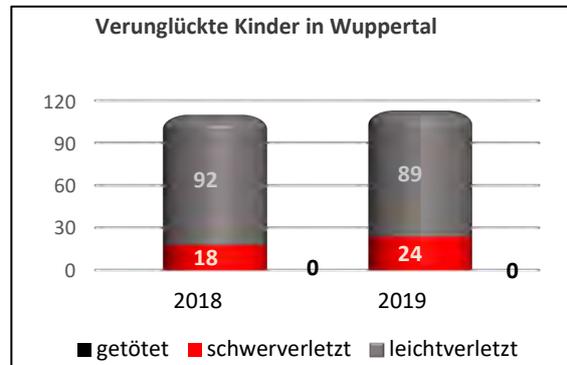
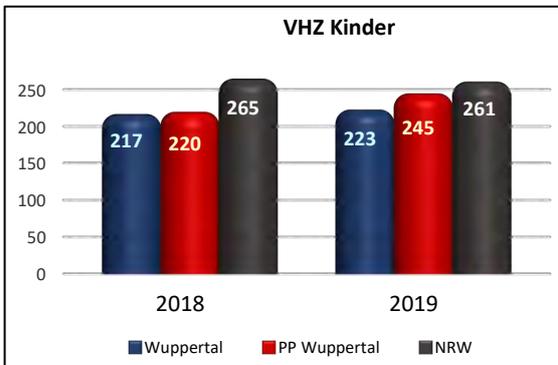
Anzahl verunglückter Senioren (65+) in Wuppertal

Verunglückte Senioren	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	154	158	4	2,6	144
getötet	2	4	2	100,0	3
schwerverletzt	31	24	-7	-22,6	29
leichtverletzt	121	130	9	7,4	112



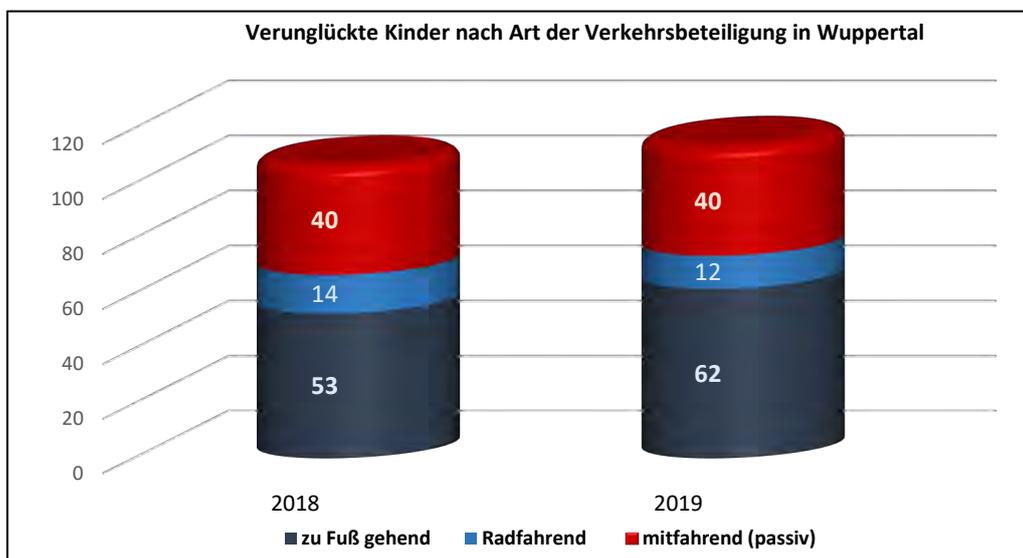
Anzahl verunglückter Kinder in Wuppertal

Verunglückte Kinder (Schulweg)	2018		2019		Veränderung				Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	110	(16)	113	(17)	3	(1)	2,7	(6,3)	125	(14)
getötet	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
schwerverletzt	18	(3)	24	(3)	6	(0)	33,3	(0)	18	(3)
leichtverletzt	92	(13)	89	(14)	-3	(1)	-3,3	(7,7)	107	(12)

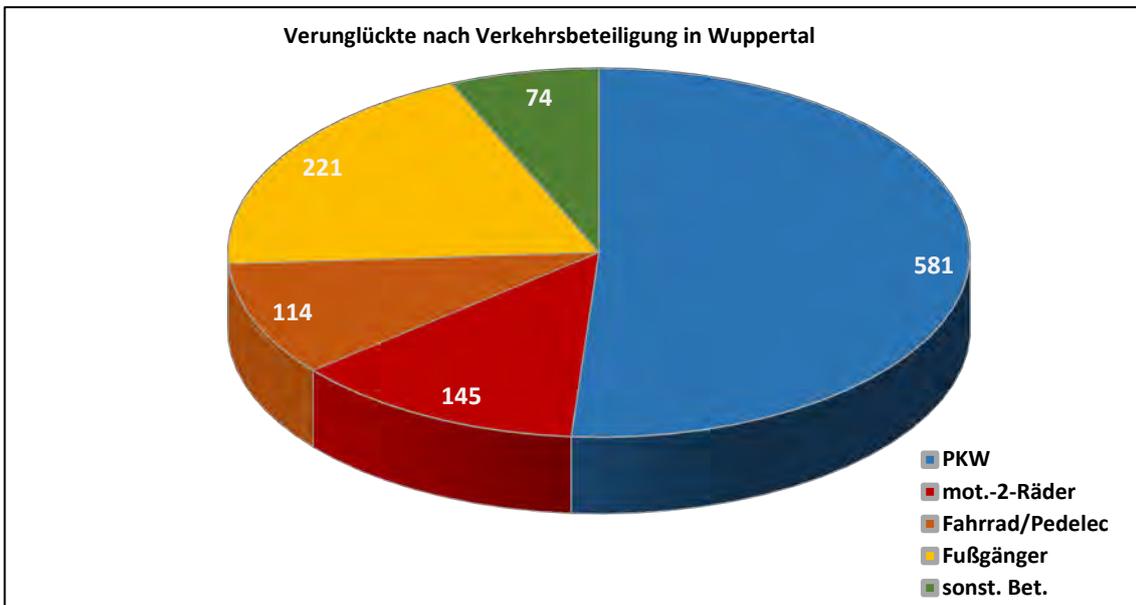


Anzahl nach Art der Verkehrsbeteiligung

Verunglückte Kinder	2018		2019		Veränderung		Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	110		113		3	2,7	125	
zu Fuß gehend	53		62		9	17,0	57	
Radfahrend	14		12		-2	-14,3	14	
mitfahrend (passiv)	40		40		0	0,0	49	

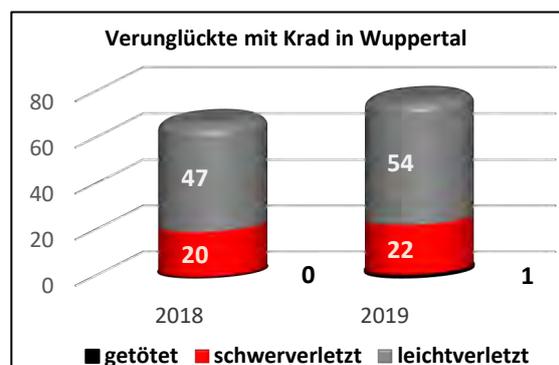
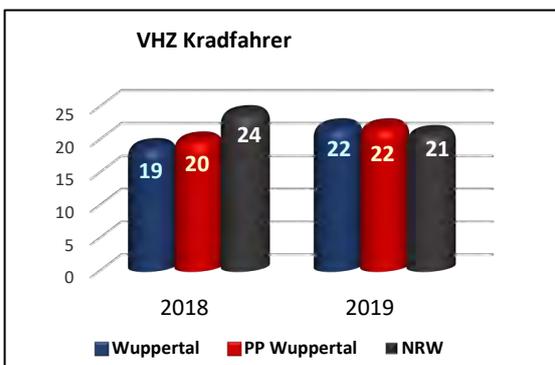


Gesamtverteilung der Verunglückten nach Art der Verkehrsbeteiligung in Wuppertal



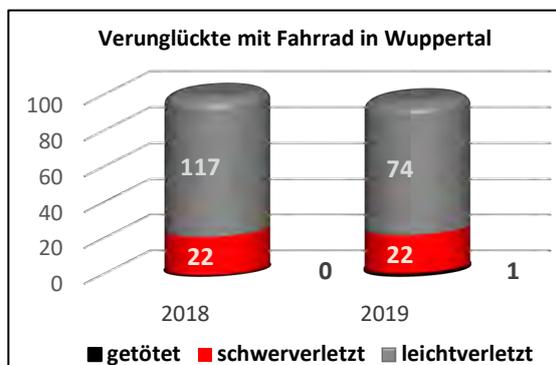
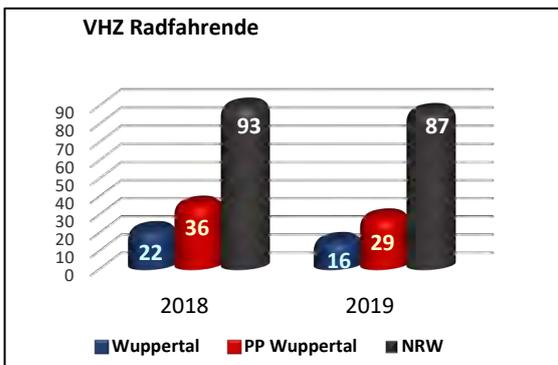
Verunglückte Kraftradfahrer in Wuppertal

Verunglückte mit Krad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	67	77	10	14,9	71
getötet	0	1	1	100,0	0
schwerverletzt	20	22	2	10,0	19
leichtverletzt	47	54	7	14,9	51
davon bei Allein-VU	10	13	3	30,0	15



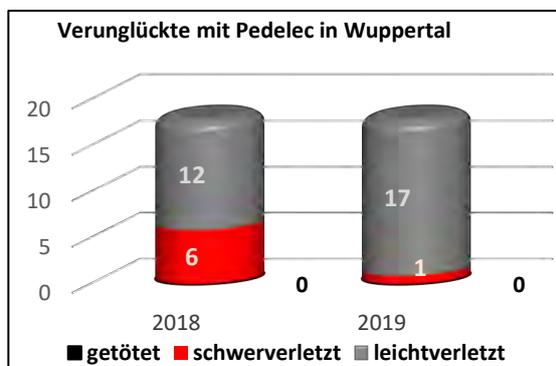
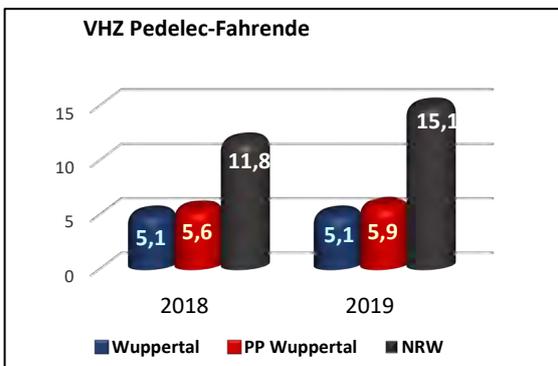
Verunglückte Radfahrende in Wuppertal

Verunglückte mit Fahrrad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	139	97	-42	-30,2	117
getötet	0	1	1	100,0	0
schwerverletzt	22	22	0	0	17
leichtverletzt	117	74	-43	-36,8	100
davon Allein-VU	26	18	-8	-30,8	13



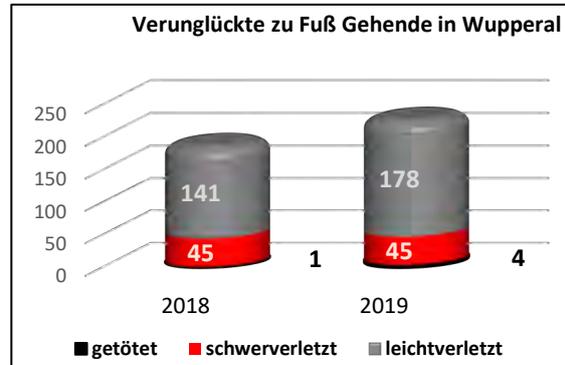
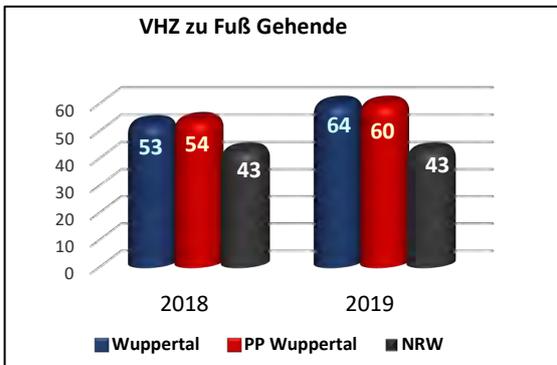
Verunglückte Pedelec-Fahrende in Wuppertal

Verunglückte mit Pedelec	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	18	18	0	0	13
getötet	0	0	0	0	0
schwerverletzt	6	1	-5	-83,3	4
leichtverletzt	12	17	5	41,7	9
davon Allein-VU	3	8	5	166,7	1



Verunglückte zu Fuß Gehende in Wuppertal

Verunglückte zu Fuß Gehende	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	187	227	40	21,4	226
getötet	1	4	3	300,0	2
schwerverletzt	45	45	0	0	49
leichtverletzt	141	178	37	26,2	175



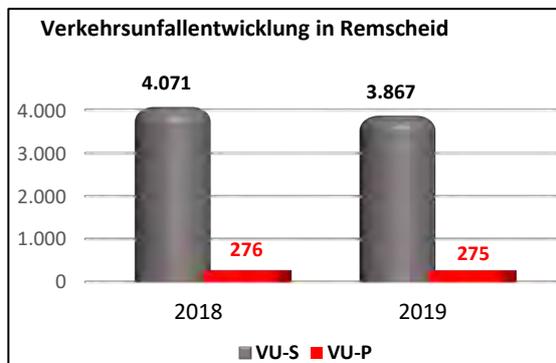
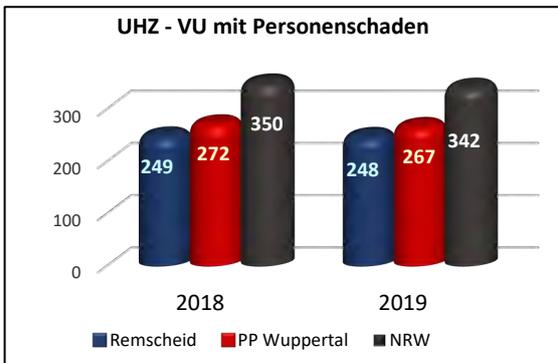


Strukturdaten der Stadt Remscheid

Bevölkerungszahl:	110.584
Fläche:	74,52 km²
Bevölkerungsdichte:	1.484,0 Einwohner/km²
Straßenlänge:	431,3 km
davon	
Bundesautobahnen:	7,8 km
Die Zuständigkeit für die BAB liegt beim PP Düsseldorf.	
Bundesstraßen:	21,3 km
Landstraßen:	55,0 km
Kreisstraßen:	6,4 km
Gemeindestraßen:	340,7 km

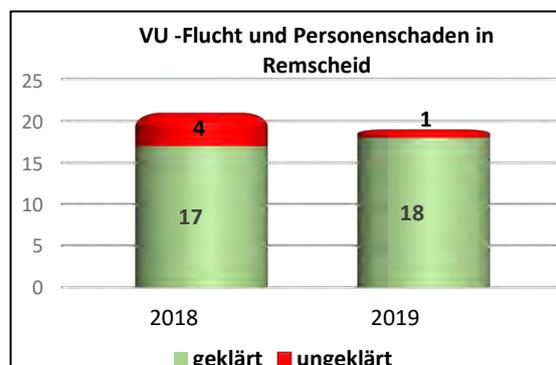
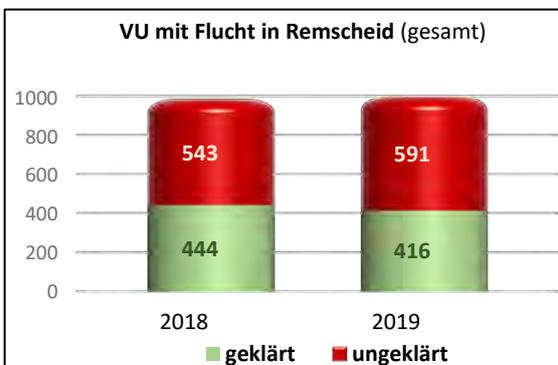
Verkehrsunfallentwicklung in Remscheid

Verkehrsunfälle	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	4.347	4.142	-205	-4,7	4.189
mit Personenschaden	276	275	-1	-0,4	274
mit Sachschaden	4.071	3.867	-204	-5,0	3.915



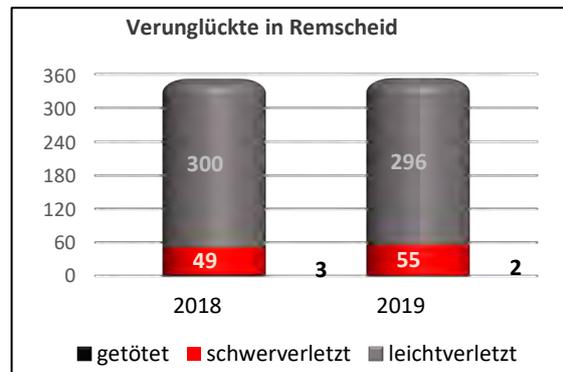
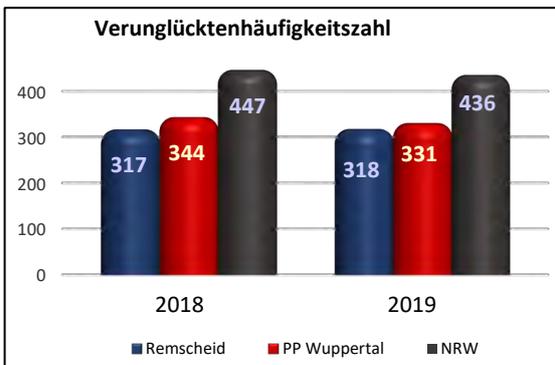
Verkehrsunfälle mit Flucht in Remscheid

VU-Flucht Gesamt (Personenschaden)	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
Anzahl	987 (21)	1007 (19)	20 (-2)	2 (-9,5)	939 (20)
geklärt	444 (17)	416 (18)	-28 (1)	-6,3 (5,9)	417 (15)
Aufklärungsquote	45,0 (81,0)	41,3 (94,7)	-3,7 (13,8)	-8,2 (17)	44,4 (74,6)



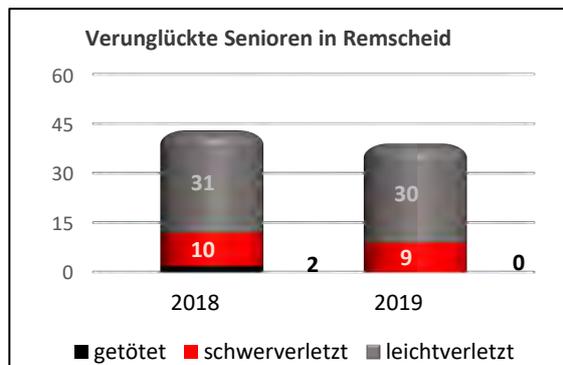
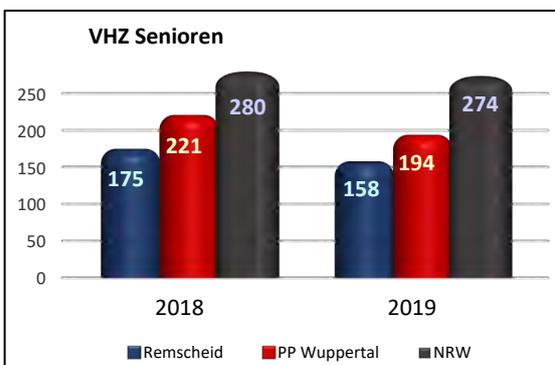
Anzahl verunglückter Personen in Remscheid

Verunglückte	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	352	353	1	0,3	349
getötet	3	2	-1	-33,3	3
schwerverletzt	49	55	6	12,2	49
leichtverletzt	300	296	-4	-1,3	297



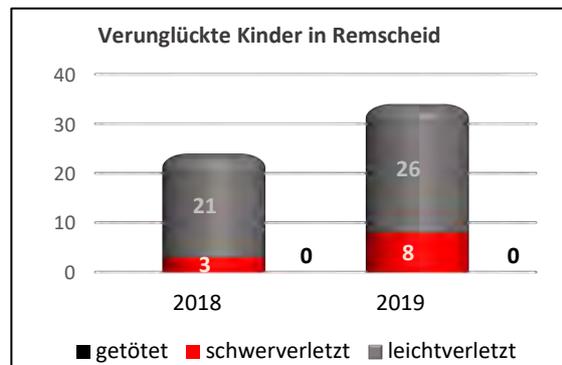
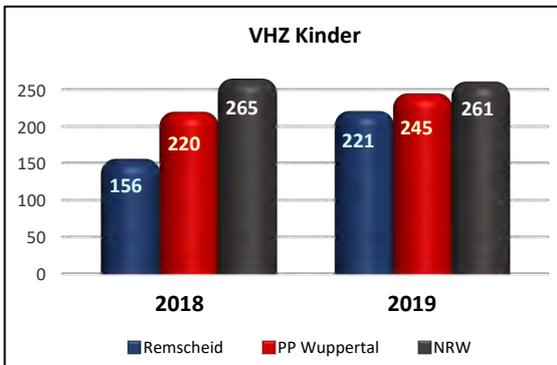
Anzahl verunglückter Senioren (65+) in Remscheid

Verunglückte Senioren	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	43	39	-4	-9,3	50
getötet	2	0	-2	-100,0	2
schwerverletzt	10	9	-1	-10,0	10
leichtverletzt	31	30	-1	-3,2	38



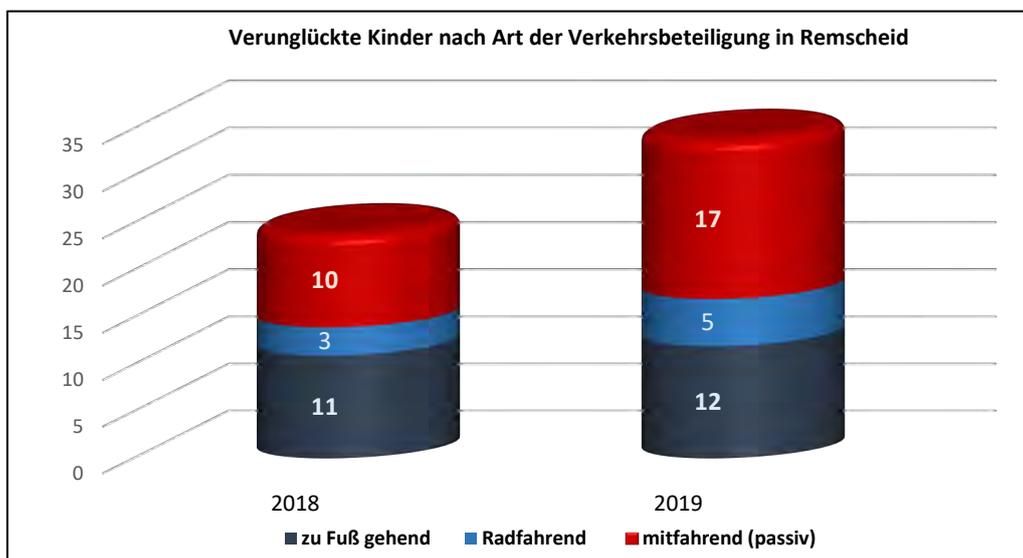
Anzahl verunglückter Kinder in Remscheid

Verunglückte Kinder (Schulweg)	2018		2019		Veränderung				Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	24	(3)	34	(3)	10	(0)	41,7	(0)	29	(3)
getötet	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
schwerverletzt	3	(0)	8	(0)	5	(0)	166,7	(0)	4	(0)
leichtverletzt	21	(3)	26	(3)	5	(0)	23,8	(0)	25	(2)

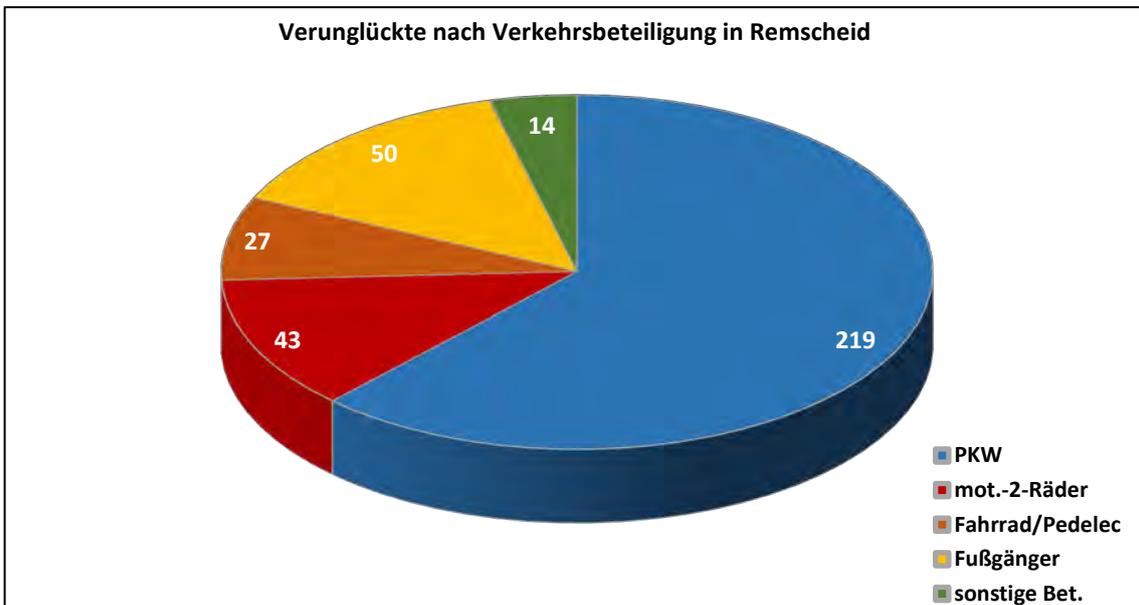


Anzahl nach Art der Verkehrsbeteiligung

Verunglückte Kinder	2018		2019		Veränderung		Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	24		34		10	41,7	29	
zu Fuß gehend	11		12		1	9,1	11	
Radfahrend	3		5		2	66,7	3	
mitfahrend (passiv)	10		17		7	70,0	14	

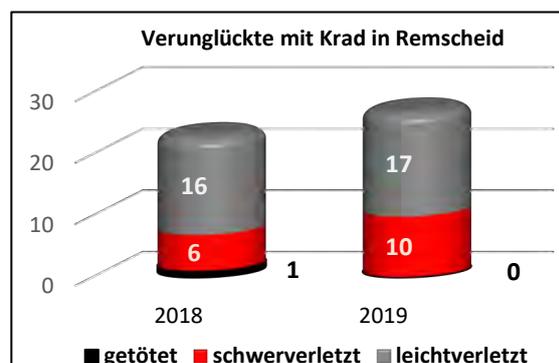
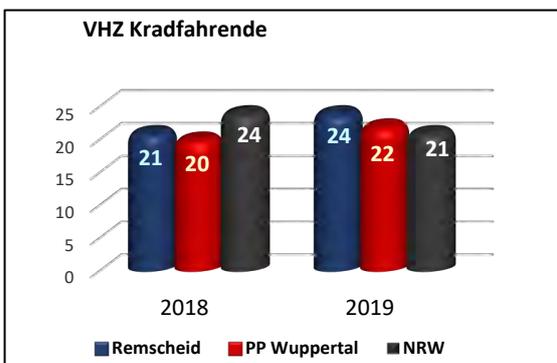


Gesamtverteilung der Verunglückten nach Art der Verkehrsbeteiligung in Remscheid



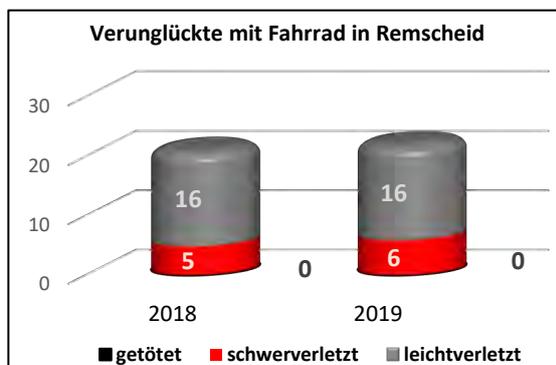
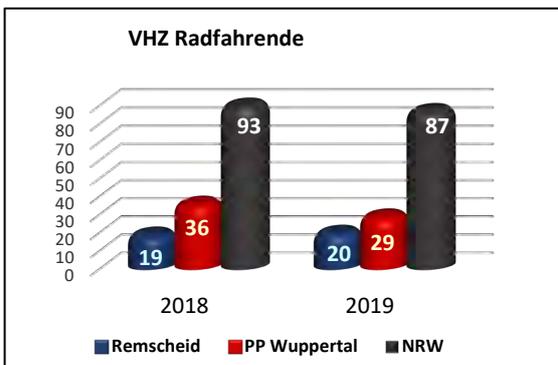
Verunglückte Kraftradfahrer in Remscheid

Verunglückte mit Krad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	23	27	4	17,4	20
getötet	1	0	-1	-100,0	0
schwerverletzt	6	10	4	66,7	5
leichtverletzt	16	17	1	6,3	14
davon bei Allein-VU	7	7	0	0	4



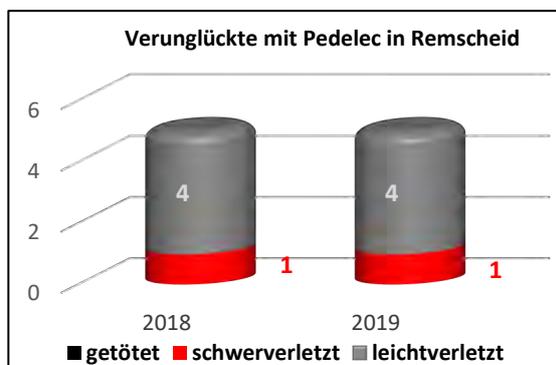
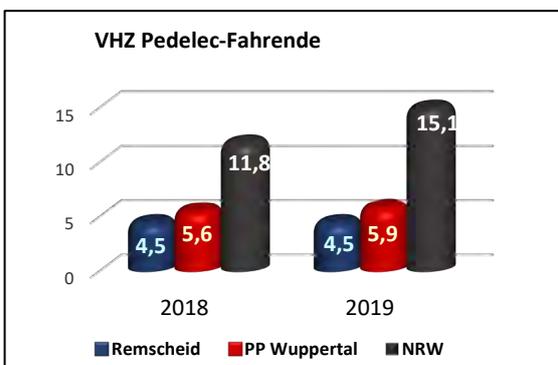
Verunglückte Radfahrende in Remscheid

Verunglückte mit Fahrrad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	21	22	1	4,8	23
getötet	0	0	0	0	0
schwerverletzt	5	6	1	20,0	7
leichtverletzt	16	16	0	0	16
davon Allein-VU	5	2	-3	-60,0	3



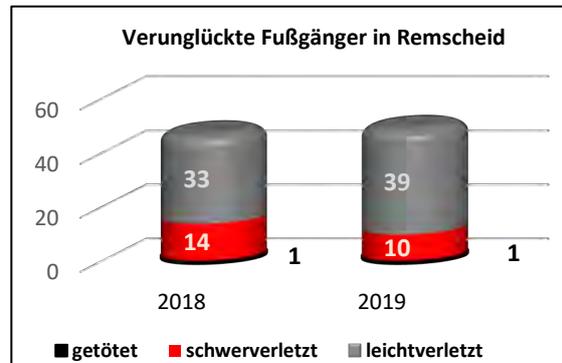
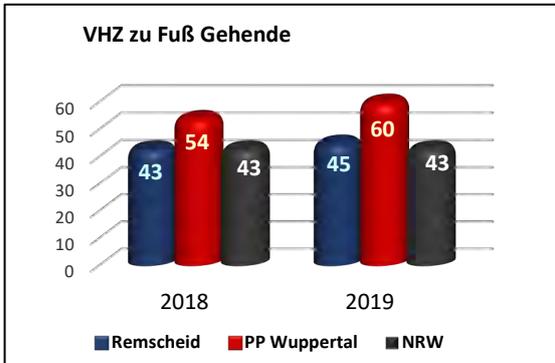
Verunglückte Pedelec-Fahrende in Remscheid

Verunglückte mit Pedelec	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	5	5	0	0	4
getötet	0	0	0	0	0
schwerverletzt	1	1	0	0	0
leichtverletzt	4	4	0	0	4
davon Allein-VU	2	2	0	0	0



Verunglückte zu Fuß Gehende in Remscheid

Verunglückte zu Fuß Gehende	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	48	50	2	4,2	51
getötet	1	1	0	0	1
schwerverletzt	14	10	-4	-28,6	12
leichtverletzt	33	39	6	18,2	37



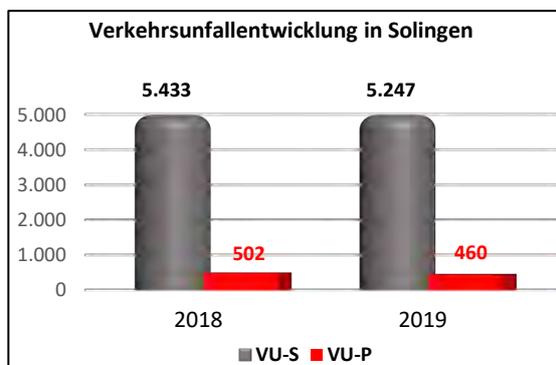
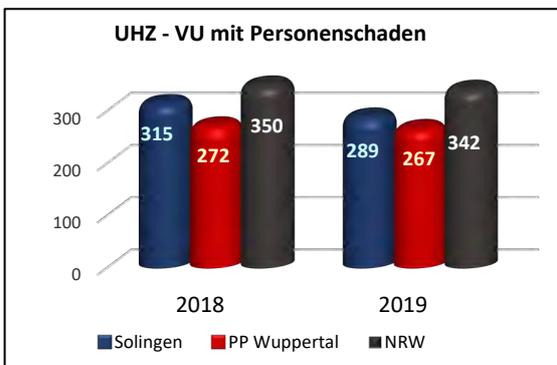


Strukturdaten der Stadt Solingen

Bevölkerungszahl:	158.803
Fläche:	89,54 km²
Bevölkerungsdichte:	1.773,5 Einwohner/km²
Straßenlänge:	636,6 km
davon	
Bundesautobahnen:	1,5 km
Die Zuständigkeit für die BAB liegt beim PP Düsseldorf.	
Bundesstraßen:	20,7 km
Landstraßen:	55,2 km
Kreisstraßen:	22,1 km
Gemeindestraßen:	537,1 km

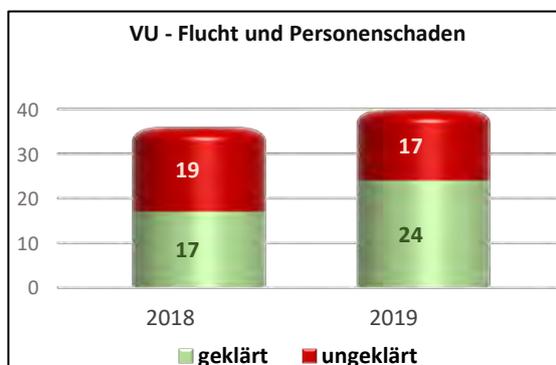
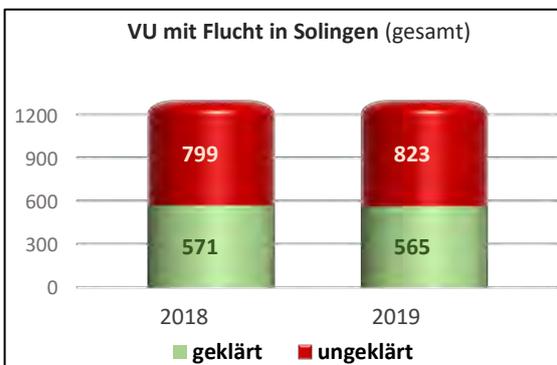
Verkehrsunfallentwicklung in Solingen

Verkehrsunfälle	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	5.935	5.707	-228	-3,8	5.764
mit Personenschaden	502	460	-42	-8,4	467
mit Sachschaden	5.433	5.247	-186	-3,4	5.296



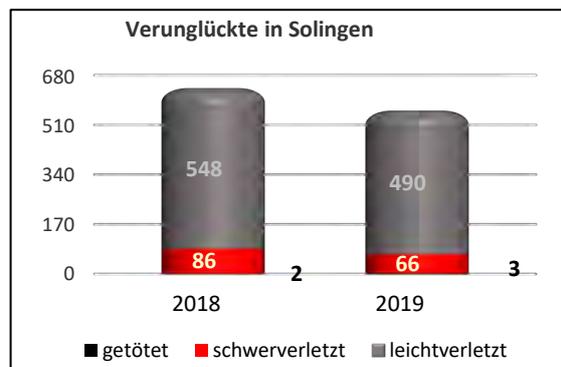
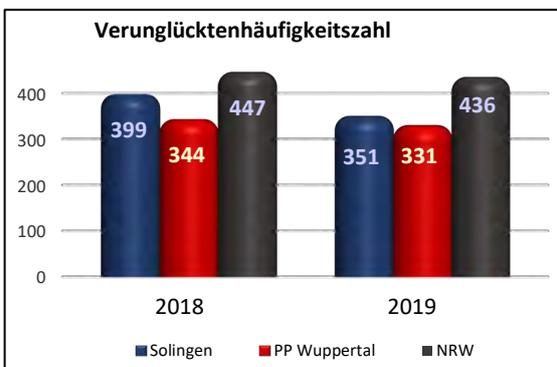
Verkehrsunfälle mit Flucht in Solingen

VU-Flucht Gesamt (Personenschaden)	2018		2019		Veränderung		Mittelwert 2016-2018
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Anzahl	1370	(36)	1388	(41)	18	(5)	1311 (38)
geklärt	571	(17)	565	(24)	-6	(7)	548 (23)
Aufklärungsquote	40,7	(47,2)	41,7	(58,5)	-1,0	(11,3)	41,8 (59,1)



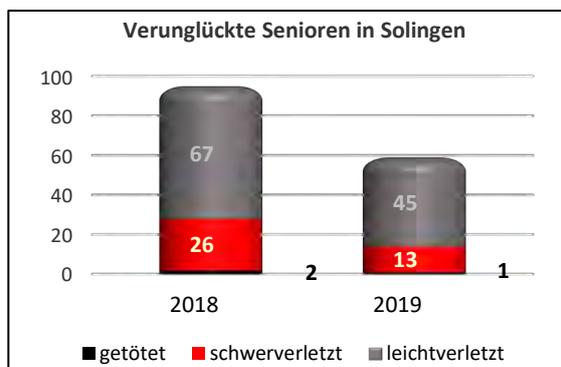
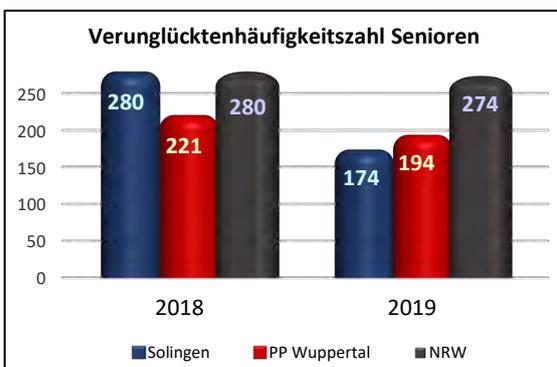
Anzahl verunglückter Personen in Solingen

Verunglückte	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	636	559	-77	-12,1	602
getötet	2	3	1	50,0	2
schwerverletzt	86	66	-20	-23,3	85
leichtverletzt	548	490	-58	-10,6	515



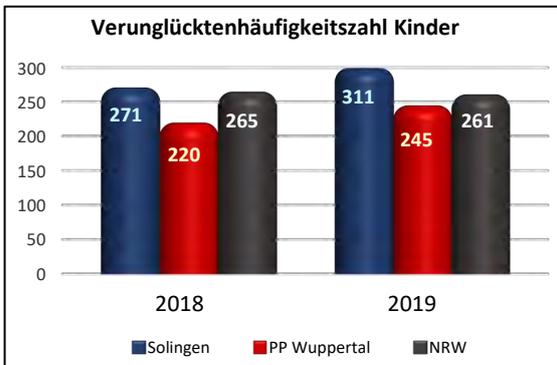
Anzahl verunglückter Senioren (65+) in Solingen

Verunglückte Senioren	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	95	59	-36	-37,9	82
getötet	2	1	-1	-50,0	1
schwerverletzt	26	13	-13	-50,0	22
leichtverletzt	67	45	-22	-32,8	59



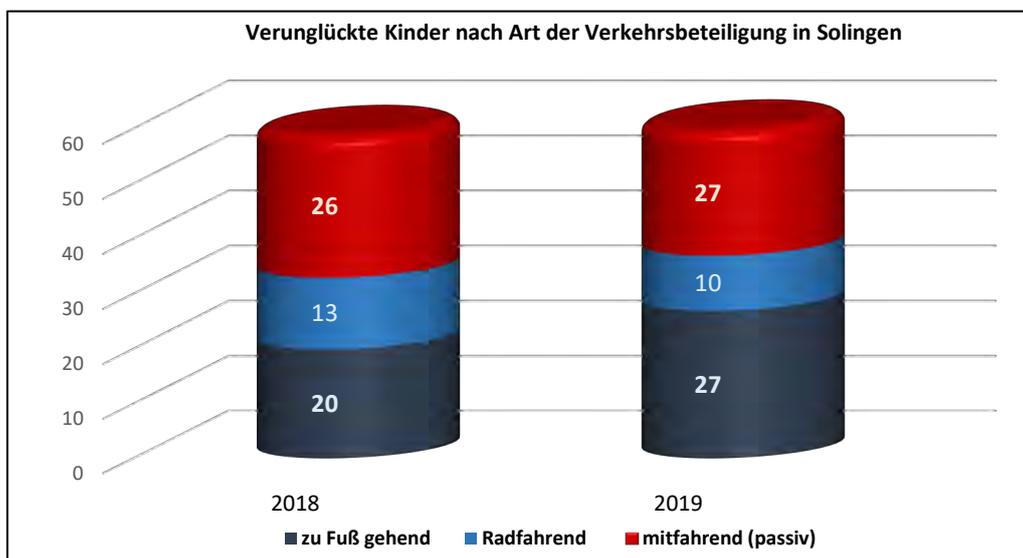
Anzahl verunglückter Kinder in Solingen

Verunglückte Kinder (Schulweg)	2018		2019		Veränderung				Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	60	(10)	69	(5)	9	(-5)	15	(50,0)	56	(7)
getötet	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
schwerverletzt	4	(2)	6	(0)	2	(-2)	50	(-2)	7	(2)
leichtverletzt	56	(8)	63	(5)	7	(-3)	12,5	(37,5)	50	(5)

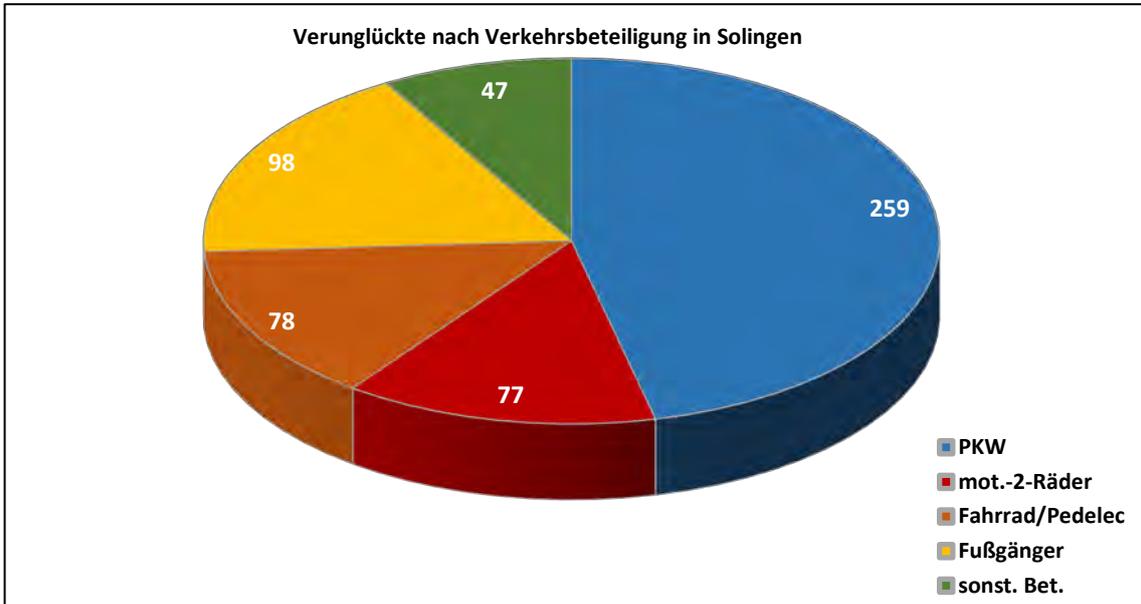


Anzahl nach Art der Verkehrsbeteiligung

Verunglückte Kinder	2018		2019		Veränderung		Mittelwert	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
gesamt	60		69		9	15,0	56	
zu Fuß gehend	20		27		7	35,0	17	
Radfahrend	13		10		-3	-23,1	10	
mitfahrend (passiv)	26		27		1	3,8	28	

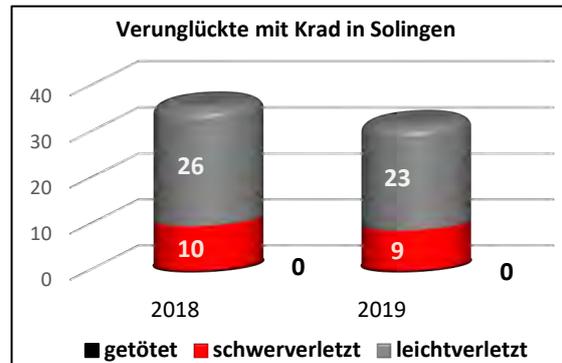
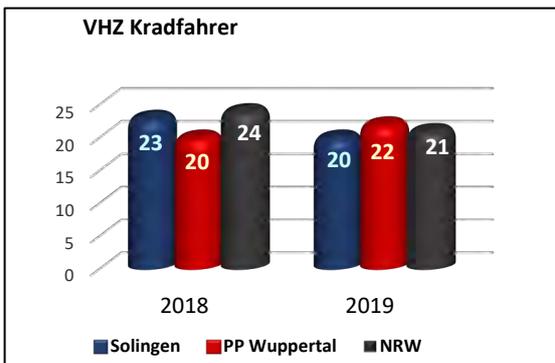


Gesamtverteilung der Verunglückten nach Art der Verkehrsbeteiligung in Solingen



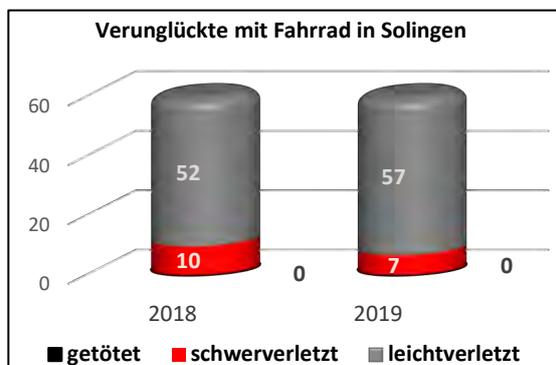
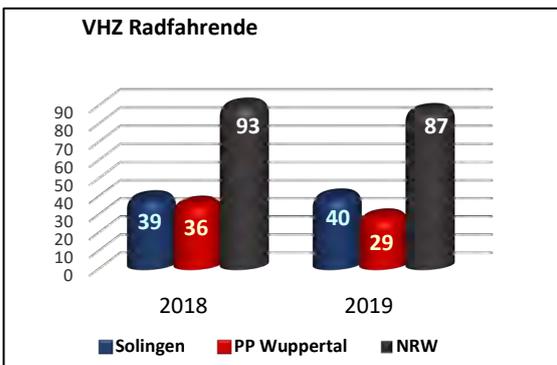
Verunglückte Kraftradfahrer in Solingen

Verunglückte mit Krad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	36	32	-4	-11,1	32
getötet	0	0	0	0	1
schwerverletzt	10	9	-1	-10,0	10
leichtverletzt	26	23	-3	-11,5	21
davon bei Allein-VU	10	8	-2	-20,0	8



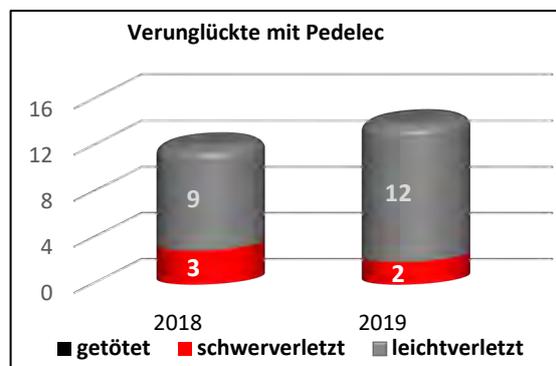
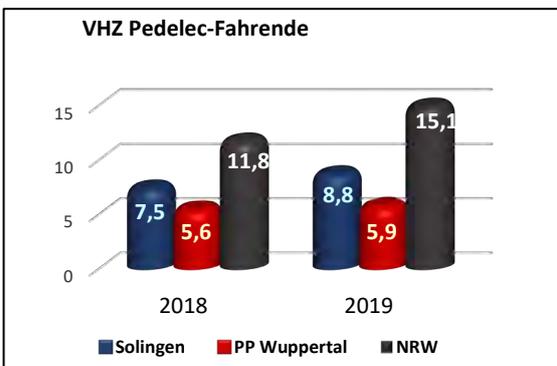
Verunglückte Radfahrende in Solingen

Verunglückte mit Fahrrad	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	62	64	2	3,2	51
getötet	0	0	0	0	0
schwerverletzt	10	7	-3	-30,0	9
leichtverletzt	52	57	5	9,6	42
davon Allein-VU	5	14	9	180,0	5



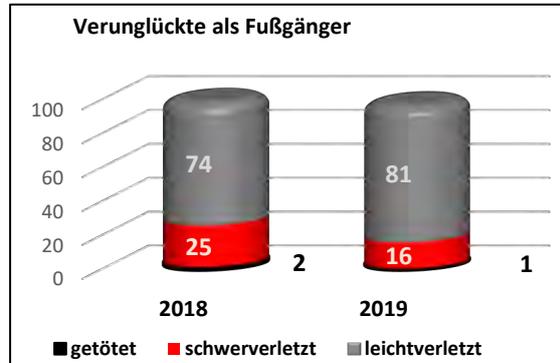
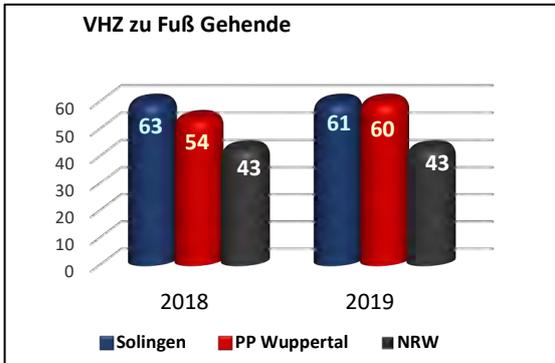
Verunglückte Pedelec-Fahrende in Solingen

Verunglückte mit Pedelec	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	12	14	2	16,7	6
getötet	0	0	0	0	0
schwerverletzt	3	2	-1	-33,3	1
leichtverletzt	9	12	3	33,3	5
davon Allein-VU	4	4	0	0	1



Verunglückte zu Fuß Gehende in Solingen

Verunglückte zu Fuß Gehende	2018	2019	Veränderung		Mittelwert 2016-2018
			absolut	in %	
gesamt	101	98	-3	-3,0	94
getötet	2	1	-1	-50,0	1
schwerverletzt	25	16	-9	-36,0	28
leichtverletzt	74	81	7	9,5	64



Verkehrsunfälle mit Todesfolge

Sonntag, 27. Januar 2019, 03:18 Uhr

Solingen, Neuenkamper Str., ca. 300 Meter östlich Nöhrenhauser Str.

Ein 31-jähriger PKW-Führer befuhr mit seinem PKW VW Polo die Neuenkamper Str. in Westrichtung. Auf gerader Straße kam er aus ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug überschlug sich und prallte nach ca. 15 Metern mit dem Dach voran gegen einen Baum. Das Fahrzeug wurde total zerstört, die Person verstarb an der Unfallstelle. Der Fahrzeugführer war nicht angegurtet.

Samstag, 23. März 2019, 17:25 Uhr

Wuppertal-Barmen, Winklerstraße / Am Clef

Ein 36-jähriger Motorradfahrer befuhr in Begleitung eines befreundeten zweiten Motorradfahrers zur o. a. Zeit die Winklerstraße in FR Osten. Dabei überholten beide Kradfahrer rechtsseitig mehrere verkehrsbedingt an einer LZA wartenden Pkw. Beim Wiedereinscheren nach links kollidierte der 36-Jährige mit der süd-östlich gelegenen Fußgänger-LZA an der Winklerstraße / Am Clef. Trotz Reanimation verstarb er noch an der Unfallstelle. Es wird von einem Fahrfehler beim Wiedereinscheren in Folge unangepasster Geschwindigkeit ausgegangen.

Freitag, 29. März 2019, 11:27 Uhr

42697 Solingen-Ohligs, Prinzenstraße 14, Gelände der Fa. Egon Evertz

Auf dem Betriebsgelände der o.g. Firma wurde ein 27-jähriger Firmenangehöriger auf der Fahrbahn in der Sonne liegend durch einen 48-jährigen PKW-Fahrer übersehen und mit der Vorderachse des PKW überrollt. Der 27-Jährige wurde schwerstverletzt und nach erfolgreicher Reanimation zur intensivmedizinischen Behandlung in das städtische Klinikum Solingen eingeliefert. Am 16.04.2019 wurde durch das Klinikum Solingen mitgeteilt, dass der 27-Jährige verstorben ist.

Freitag, 19. April 2019, 20:09 Uhr

Wuppertal, Cronenberger Straße 70

Am Freitagabend entdeckte ein zufällig vorbeikommender Fahrzeugführer einen schwerstverletzten 27-jährigen Mann an der Cronenberger Straße in Wuppertal. Der Mann lag am Rand der bergaufwärtsführenden Fahrspur zwischen Klever Platz und Röntgenweg. Nach notärztlicher Versorgung vor Ort kam der 27-Jährige in lebensbedrohlichem Zustand zur intensivmedizinischen Behandlung in ein Krankenhaus. Er verstarb am 24.04.2019 auf Grund seiner schweren Verletzungen.

Dienstag, 14. Mai 2019, 18:00 Uhr

Wuppertal - Barmen, Tunnelstraße / Eichenstraße

Ein 75-jähriger Wuppertaler befuhr mit seinem Motorroller die Tunnelstraße in südliche Richtung. An der Kreuzung zur Eichenstraße beachtete er nicht die Vorfahrt eines von rechts kommenden KOM der Wuppertaler Stadtwerke. Der 55-jährige KOM-Fahrer konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen, kollidierte mit dem Rollerfahrer und klemmte diesen unter seinem Fahrzeug ein. Der 75-Jährige verstarb unmittelbar darauf an der Unfallstelle.

Dienstag, 21. Mai 2019, 18:55 Uhr
Wuppertal-Langerfeld, In der Fleute / Mecklenburger Straße

Eine 66-jährige Fußgängerin trat mit ihrem Hund unvermittelt zwischen parkenden Fahrzeugen auf die Fahrbahn. Dort wurde sie von dem PKW eines 40-jährigen Fahrers erfasst und aufgeladen. Die 66-Jährige wurde mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert, wo sie am 04.06.2019 verstarb.

Samstag, 25. Mai 2019, 03:29 Uhr
Remscheid, Unterhützer Straße in Höhe Hausnummer 36

Ein 22-jähriger PKW-Fahrer befuhr mit einer 19jährigen Beifahrerin die Unterhützer Straße in Fahrtrichtung Edelhoffstraße (FR Osten, bergauf). Aus bislang nicht geklärter Ursache kam der Fahrzeugführer nach links von der Fahrbahn ab, fuhr über den Gehweg und kam auf dem Grundstück des Hauses Nr.36 hinter einer Mauer zum Stehen. Die Beifahrerin wurde bei dem Unfall tödlich verletzt. Der Fahrzeugführer wurde intensivmedizinisch in einem Krankenhaus versorgt. Ein Schnelltest auf Alkoholkonsum im Krankenhaus verlief bei dem Fahrzeugführer positiv.

Samstag, 15. Juni 2019, 15:30 Uhr
Wuppertal-Cronenberg, Wahlert 1

Eine 74-jährige PKW-Fahrerin befuhr die Straße Wahlert in nordöstlicher Richtung (bergwärts). In Höhe der Bushaltestelle Wahlert übersah sie den vor ihr in gleicher Richtung fahrenden 44-jährigen Fahrradfahrer. Es kam zum Zusammenstoß, wobei der Fahrradfahrer trotz Fahrradhelm so schwere Kopfverletzungen erlitt, dass er noch an der Unfallstelle verstarb.

Mittwoch, 14.08.2019, 05.30 Uhr
Remscheid, Haddenbacher Straße in Höhe Bushaltestelle Fichtenstraße

Ein 53-jähriger PKW-Fahrer befuhr die Haddenbacher Straße in Fahrtrichtung Bismarckstraße. Er übersah eine 64-jährige Fußgängerin, die die Haddenbacher Straße in Ostrichtung überqueren wollte. Es kam zum Zusammenstoß, wodurch die Fußgängerin schwer verletzt und dem SANA-Klinikum zugeführt wurde. Nach einer Verlegung in das Uni-Klinikum Bergmannsheil in Bochum verstarb sie dort am Montag, 02.09.2019, auf Grund der schweren Verletzungen.

Donnerstag, 22.08.2019, 17.35 Uhr
Wuppertal-Barmen, Freiligrathstraße/Emilstraße

Eine 81-jährige Fußgängerin trat zwischen parkenden Fahrzeugen plötzlich auf die Fahrbahn und wurde dort von einer 28-jährigen PKW-Fahrerin erfasst. Die 81-jährige wurde aufgeladen und erlitt dabei schwere Verletzungen. Am 29.08.2019 verstarb die 81-Jährige im Krankenhaus, ohne das Bewusstsein wiedererlangt zu haben.

Donnerstag, 31.10.2019, 16:45 Uhr
Solingen, An der Jugendherberge

Ein 87-jähriger lehnte sich gegen einen stehenden LKW. Als dieser anrollte, stürzte der Mann und zog sich Kopfverletzungen zu. Er verstarb am 09.11.2019 im Krankenhaus.

Die Polizei wurde am Unfalltag nicht über den Vorfall informiert und erhielt erst mit dem Versterben des Mannes Kenntnis.

Sonntag, 01.09.2019, 01.09 Uhr
Wuppertal-Barmen, Friedrich-Engels-Allee 343

Ein 61-jähriger Taxi-Fahrer hielt in Höhe der Unfallstelle auf dem rechten der beiden Fahrstreifen in Fahrtrichtung Elberfeld, um zwei Fahrgäste aufzunehmen. Ein Fahrgast war bereits eingestiegen, als der Taxi-Fahrer ausstieg, um am Kofferraum beim Beladen von Handgepäck zu helfen.

Dabei wurde er frontal von einem 3,5-t-LKW eines 44-Jährigen erfasst, obwohl der LKW-Fahrer noch bremste und auf den linken Fahrstreifen auszuweichen versuchte. Dabei kollidierte das Heck des LKW noch leicht mit dem Taxi. Der Taxi-Fahrer wurde in ein Krankenhaus verbracht, in dem er an den schweren Verletzungen verstarb.

Freitag, 20.12.2019, 08:10 Uhr
Wuppertal-Vohwinkel, Kaiserstraße

Ein 85-jähriger Fußgänger beabsichtigte, die Kaiserstraße zu überqueren. Dabei wurde er von dem Fahrzeug eines 65-jährigen erfasst und zu Boden geschleudert. Der Verletzte wurde einem Wuppertaler Krankenhaus zugeführt, die Verletzungen stuften die behandelnden Ärzte zunächst als nicht kritisch ein.

Da sich sein Zustand jedoch verschlechterte, wurde er in eine Essener Fachklinik verlegt, in der er am 24.12.2019 verstarb.